

Neuerscheinungen und Neuauflagen

In 2., stark erweiterter Auflage erschien soeben: (Z)

Der Sprechchor und seine Bedeutung für die Gedichtbehandlung. Methodische Betrachtungen und praktische Darbietungen. Von Rektor **Karl Sprang**, Tilsit. 2., neubearbeitete und vermehrte Auflage. 1931. 207 Seiten. Kartoniert 4.80 RM.

Die neue Auflage dieses Werkes ist um wichtige Kapitel über theoretische Fragen des Sprechchors bereichert, so über die Vorteile, die sich aus der Pflege des Sprechchors für die sprachliche Schulung ergeben; daneben hat der praktische Teil, der jetzt auch zahlreiche Stoffe für die Grundschule bietet, eine beträchtliche Erweiterung erfahren. Der Anhang bringt Psalmen und neutestamentliche Stoffe zum Ausbau des religiösen Sprechchors. Trotz des auf mehr als das Doppelte erweiterten Umfangs ist der Preis nur in geringem Maße erhöht worden.

Käufer: Deutschlehrer aller Schulgattungen, Vereine jeder Art, Schul- und Volksbüchereien, Lehrer-Arbeitsgemeinschaften.

In 2. Auflage erschien kürzlich:

Von der Lernschulklasse zur freitägigen Arbeitsgemeinschaft

Praktische Anleitung zur Umstellung. Von Rektor **Martin Spielhagen**. Mit einem Vorwort von Dr. Otto Karstädt, Professor an der Pädagogischen Akademie Hannover. Mit 3 Kunsttafeln, 4 Wiedergaben von Kinderarbeiten in Offsetdruck und mehreren Textbildern u. Skizzen. 2. Aufl. 1930. 127 S. Kart. 4.- RM.

Diesem Werk wurde der einstimmige begeisterte Beifall der gesamten pädagogischen Presse zuteil. Die erste hohe Auflage wurde in zwei Jahren verkauft.

Käufer: Volksschullehrer, Schul- und Volksbüchereien, Lehrer-Arbeitsgemeinschaften.

Werbemittel: Buchkarte.

Deutsche Prosa Anregungen und Winke zur Auswertung der Prosa-Lesestoffe in Hirts Deutschem Lesewerk und anderen Lesebüchern. Bearbeitet von W. Schulze, F. Spanier, E. Jacob, E. Schattkowsky, A. Niehle. 1930. 540 Seiten. In Ganzleinen gebunden 12.- RM.

Deutsche Gedichte Anregungen und Winke zur Auswertung der Gedichte in Hirts Deutschem Lesewerk und anderen Lesebüchern. Bearbeitet von W. Schulze, F. Spanier, E. Jacob, E. Schattkowsky. 1931. 436 Seiten. In Ganzleinen gebunden 10.- RM.

Aus „Württembergische Schulwarte“: „Es muß anerkannt werden, daß die Autoren nicht in der Weise der alten Präparationswerke ihre Hauptaufgabe in der Sacherklärung und in der Herstellung von Beziehungen zum Sachunterricht sehen, sondern daß sie in erster Linie den dichterischen Gehalt der gebotenen Literaturproben auszuschöpfen sich bemühen. Die beiden Bücher vermögen zweifellos auch dort, wo F. Hirts Großes Lesewerk nicht benützt wird (einzelne Stücke finden sich ja übrigens in fast allen Lesebüchern), wertvolle methodische Anregungen und Hilfe zu geben.“

Käufer: Wie bei dem Werk von Spielhagen.

Werbemittel: Sonderprospekt.

Glaube und Geschichte in vorderorientalischen Religionen

Von Dr. **Ernst Lohmeyer**, o. Professor an der Universität Breslau. Breslauer Universitätsreden, Heft 5. 1931. 27 Seiten. Geheftet 1.40 RM.

In der heutigen theologischen Forschung wird die Frage von neuem lebhaft umstritten, welche sachlichen Beziehungen zwischen Glaube und Geschichte bestehen und welche geschichtlichen Beziehungen einst bestanden haben. Dies aktuelle Problem wird hier an den Beispielen dreier vorderorientalischer Religionen behandelt: der babylonisch-sumerischen, der zarathustrischen und der israelitisch-jüdischen. (Z) (Z)

Käufer: Theologen, Historiker, wissenschaftliche Bibliotheken.

Werbemittel: Buchkarte.

Vorzugsangebot laut Bestellzettel

Ferdinand Hirt in Breslau